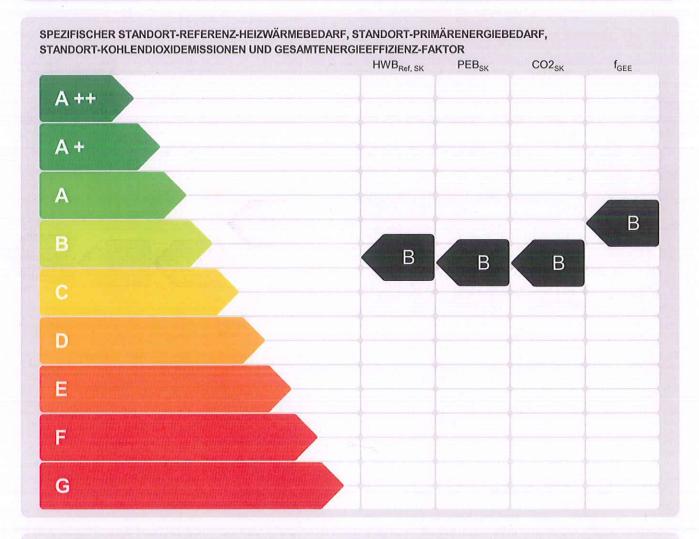
## Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015



BEZEICHNUNG	Gagersv	veg 6		
Gebäude(-teil)	Einfamilienhaus		Baujahr	2013
Nutzungsprofil	gsprofil Einfamilienhaus		Letzte Veränderung	2013
Straße	Gagersweg 6		Katastralgemeinde	Telfes
PLZ/Ort	6165 Telfes im Stubai		KG-Nr.	81133
Grundstücksnr.	228/10		Seehöhe	994 m



HWB<sub>Ruf</sub>: Der Referenz-Helzwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Helzenerglebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste der gebäudetechnischen Systeme berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichlschen Haushalts. EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrom, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f<sub>oee</sub>: Der Gesamtenergleeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenerglebedarf und einem Referenz-Endenerglebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenerglebedarf ist der Endenerglebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenerglebedarf weist einen erneuerbaren (PEB $_{\rm em}$ ) und und einen nicht erneuerbaren (PEB $_{\rm a.em}$ ) Anteil auf.

CO<sub>2</sub>: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendloxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter Annahme eines normierten Benutzerinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

# Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015



GEB	ΛII	DEK	ENIA	IDA	FEN

Brutto-Grundfläche	496,2 m²	charakteristische Länge	1,83 m	mittlerer U-Wert	0,29 W/m <sup>2</sup> ·K
Bezugs-Grundfläche	396,9 m²	Heiztage	226 d	LEK <sub>T</sub> -Wert	22,63
Brutto-Volumen	1 615,4 m³	Heizgradtage	4645 K·d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	884,0 m²	Klimaregion	Region NF	Bauweise	schwer
Kompaktheit(A/V)	0,55 m <sup>-1</sup>	Norm-Außentemperatur	-13,4 °C	Soll-Innentemperatur	20,0 °C

## ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK}$	35,4	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB <sub>RK</sub>	35,4	kWh/m²a
End-/Lieferenergiebedarf	E/LEB <sub>RK</sub>	95,8	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{\sf GEE}$	0,90	
Erneuerbarer Anteil			

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	22 235	kWh/a	HWB <sub>Ref, SK</sub>	44,8	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	22 235	kWh/a	HWB <sub>sk</sub>	44,8	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	6 339	kWh/a	WWWB	12,8	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	45 142	kWh/a	HEB <sub>SK</sub>	91,0	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Heizen			e <sub>AWZ, H</sub>	1,58	
Haushaltsstrombedarf	8 150	kWh/a	HHSB	16,4	kWh/m²a
Endenergiebedarf	53 292	kWh/a	EEB <sub>SK</sub>	107,4	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	75 218	kWh/a	PEB <sub>SK</sub>	151,6	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	71 047	kWh/a	PEB <sub>n.em., SK</sub>	143,2	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	4 171	kWh/a	PEB <sub>ern., SK</sub>	8,4	kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen (optional)	14 183	kg/a	CO2 <sub>SK</sub>	28,6	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f <sub>GEE</sub>	0,86	
Photovoltaik-Export		kWh/a	PV <sub>Export, SK</sub>		kWh/m²a

## ERSTELLT

GWR-Zahl	3.0-21849/06-4	ErstellerIn	RAI GesbR, Energieberatung, Kiebachgasse 3 Innebruck
Ausstellungsdatum	05.04.2023	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	04.04.2033		AMARIAN HE.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

## Energieausweis für Wohngebäude

- Anhang 1 -

#### **VERWENDETE SOFTWARE**

Gebäudeprofi

Version 6.0.1

Bundesland: Tirol

ETU GmbH Linzer Straße 49 A-4600 Wels

www.etu.at - office@etu.at

#### **VERWENDETE NORMEN / HILFSMITTEL**

Energieeinsparung und Wärmeschutz OIB-Richtlinie 6

ÖNORM B 8110-5 Wärmeschutz im Hochbau; Teil 5: Klimamodell und Nutzungsprofile

Wärmeschutz im Hochbau; Teil 6: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und ÖNORM B 8110-6 Kühlbedarf

Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Berechnung des Gesamtenergieeffizienz-Faktors ÖNORM H 5050

ÖNORM H 5056 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Heiztechnik-Energiebedarf

EN ISO 6946 Bauteile - Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient, Berechnungsverfahren

### **ERMITTLUNG DER EINGABEDATEN**

Plandaten It. Einreichplanung. Begehung mit Eigentümer am 2.4.2023 um 11.30 Uhr. Geometrische Eingabedaten

Bauphysikalische Eingabedaten

Haustechnische Eingabedaten

W.O.

#### ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUM GEBÄUDE / ZUR ENERGIEBEDARFSBERECHNUNG

Heizung dzt. Gas. Leerverrohrung für eine Luft/wärmepumpe bereits installiert, ebenso wie Register im Pufferspeicher für Solar vorinstalliert. VWS 20 cm an Wänden und 25 cm an Decken.

#### EMPFOHLENE SANIERUNGSMAßNAHMEN

Keine Maßnahmen zu empfehlen, da hervorragende Bauqualität.